

Workshop: Neue Arbeitsformen im Maschinen- und Anlagenbau - Wunsch und Wirklichkeit

Trends wie Digitalisierung und Industrie 4.0 fordern kürzere Time-to-Market, hohe Kundenorientierung und schnelle Reaktionsfähigkeit von Unternehmen. Aus diesen Gründen und auch wegen steigender Popularität befassen sich immer mehr Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus mit den Themen Agilität, Visual Thinking und Design Thinking. Der Workshop gibt einen Überblick über agile Arbeitsweisen und zeigt auf, wie diese auch außerhalb der IT eingesetzt werden können.

Donnerstag, 06.06.2019 | 14 bis 17 Uhr
Fraunhofer IEM | Zukunftsmeile 1 | 33102 Paderborn

Während einige Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus erste Erfahrungen in kleinen isolierten Teams mit agilen und kreativen Arbeitsweisen sammeln, durchlaufen andere bereits die agile Reorganisation ganzer Unternehmensbereiche. Neben den typischen Herausforderungen reiner Software-Unternehmen werden Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus dabei mit zusätzlichen Herausforderungen wie Akzeptanzproblemen, Wissensvermittlung und weiteren Besonderheiten konfrontiert:

1. Anders als Software lassen sich Hardware-Anteile viel schwieriger in kurzen Iterationen entwickeln und verändern.
2. Die technischen Voraussetzungen für Agilität, wie z.B. automatische Integration und automatisierte Systemtests, sind oft nur unzureichend vorhanden und schwer zu realisieren.
3. Die Zahl ausgebildeter Informatiker ist oftmals geringer. Die Software-Entwicklung wird größtenteils von Personen mit fachfremden Kompetenzprofil durchgeführt.

In dem Workshop werden Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus in den Mittelpunkt gestellt und deren spezifische Herausforderungen und Lösungsansätze in Bezug auf Agilität erarbeitet. Die Teilnehmer haben Gelegenheit eine Auswahl an Techniken und Methoden selbst zu testen und deren Anwendbarkeit zu bewerten. Als Auftakt eines regelmäßigen Austauschs dient der Workshop auch dazu den Bedarf und das Format für Folgeveranstaltungen zu ermitteln.

Programm

1. Einführung in das Thema Agilität, agile Werte und agile Methoden wie Scrum, Kanban, Design Thinking, Visual Thinking
2. Interaktive Bestandsaufnahme der Wünsche der Teilnehmer für den Workshop und Folgeveranstaltung bezüglich Format und Inhalte, z. B. besondere Herausforderungen im Maschinen- und Anlagenbau, Best Practices
3. Diskussion und Erfahrungsaustausch
4. Ausklang mit Fingerfood

Der Workshop richtet sich an Führungskräfte, Manager/innen, Entwicklungsleiter/innen sowie (Software-)Entwickler/innen und Ingenieurinnen/Ingenieure aus dem Maschinen- und Anlagenbau, die sich mit dem Thema Agilität beschäftigen. Um in dem Workshop möglichst viele Perspektiven berücksichtigen zu können, wird ein ausgewogener Mix der Teilnehmenden mit unterschiedlichen Funktionen angestrebt.

Der Besuch des Workshops ist kostenfrei. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl empfehlen wir eine frühzeitige, verbindliche Registrierung über das **Online-Formular**. Nach der Registrierung über das Formular erhalten Sie unverzüglich eine Bestätigung, ob Ihre Anmeldung erfolgreich war.

Kontakt:

Dr. Masud Fazal-Baqaie

E-Mail

Tel. (+49) 5251 5465-153